

Entschädigungsforderung BUR 002 Myanmar Korn
08.11 - 01.12.13

Myanmar den 21.11.13

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir, die Reisegruppe der o.g. Reise, beziehen uns auf die Mängelanzeige vom 10.11.13 und ergänzen diese um nachfolgende Ausführungen. Bereits bei der Ankunft in Myanmar war die Vertretung der ortsansässigen Reiseagentur stark überfordert, sie waren nicht in der Lage aus den drei angekommenen Reisegruppen von Auf und davon Reisen diese zu separieren. Erst nach dem eine Teilnehmerin ihre Liste mit den Namen zur Hand nahm, konnte sich die Gruppe finden. Es dauerte über 1 Stunde.

Die Ausstattung des Queens Park Hotels war eine Zumutung. Die Zimmer waren mehr oder weniger schmutzig und mit Schimmel und Ausblühungen an Wänden und Decken versehen.

Dadurch wurden Zimmer gewechselt. Dies wiederholte sich verstärkt auch in Mandalay. Das gesamte Hotel ist vom Schimmelpilz befallen.

Von Fr. Mai Mar Htun wurde ein Reiseverlauf in englischer Sprache übergeben, den wir sofort bemängelten und in deutscher Sprache anforderten. Wir haben ihn bis heute nicht erhalten.

Auch lies das Organisationstalent von Fr. Mai Mar Htun zu wünschen übrig. Wichtige Beachtungen wurden durch einen belanglosen zwei Stunden dauernden Marktbesuch eingeschränkt.

So wurde die erste Pagode nur von außen gestreift, die Botataung Pagode ganz ausgelassen und für die Schwedagon Pagode sollten wir nur eine halbe Stunde Zeit bekommen. Durch Protest wurde uns eine Stunde gewährt, was immer noch völlig unzureichend war.

Die einfachsten Abläufe wie Vorstellung des Busfahrers, ein guter Morgen im Bus, genaue zeitliche Angaben der einzelnen Punkte wurden nicht eindeutig durch H. Htun mitgeteilt. Wir hatten den Eindruck, dass H. Htun überhaupt keine Ahnung von dieser Reise hatte. Nachdem dann auch Kyaukhthiyo völlig daneben ging (Besichtigung sollte mit 3-Tagesgepäck erfolgen, Abstieg zum Hotel in der absoluten Dunkelheit, Gruppe nicht zusammengehalten, Ausfall Wanderung zum Wasserfall wegen Ortsunkennntnis) haben wir sie gefragt, wie oft sie diese Reise schon gemacht hat. Sie antwortete, dass sie diese Tour zum ersten Mal macht. In unseren Augen ist es eine Zumutung der ortsansässigen Agentur, dass die Reiseleiterin eine Gruppenreise betreut, die sie selber noch nicht gemacht hat.

Auch ist es unverantwortlich, dass in der Agentur kein Mensch die deutsche Sprache spricht. Die Gespräche zum Wechsel der Reiseleitung konnten daher nur in ~~englisch~~ geführt werden.

Für uns war es eine Woche verlorenes Urlaub.
Wir fordern daher eine Entschädigung in
angemessener Höhe nach der Frankfurter
Liste.

Falls erforderlich können wir weitere ausstehende
Details, die unsere Forderung unterstützen,
nachreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Margit Fischer
Margit Fischer

Christa Mischke
Christa Mischke

Heide Landberg
Heide Landberg

* L. Choy
Friedhelm Lichtenkracker

E. J. J.
Erika Carmen Münch

Dettel Blum
Dettel Blum

Marion Blum
Marion Blum

Michael Ambros
Michael Johann Ambros

Doria-Denise Ambros
Doria-Denise Ambros

Herta Gruber
Herta Gruber

Hildegard Klinglmaier
Hildegard Klinglmaier